

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.

43. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1014.

Fernsprecher Nr. 1014.

43. Jahrgang.

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
„ Halbjahr	„ 5.—	Bringer-	„ 6.20
„ Vierteljahr	„ 3.—	lohn	„ 4.—
„ einen Monat	„ 1.50		„ 1.80

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einrückungsgebühr:
Die fünfgespaltene Petitzeile oder deren
Raum 15 Pf.
Reklamazeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 47.

Dienstag, 16. Februar

1909.

Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Nachmittags 4 Uhr.

1. In Kompagniefront, Militär-
marsch J. Lehnhardt
2. Ouverture pastorale F. Kalliwoda
3. Alla siciliana C. M. v. Weber
4. Fantasie aus der Oper
„Norma“ V. Bellini
5. Konzert-Walzer, F-dur F. Durand
6. Mariotta, Lustspiel-Ouverture N. W. Gade
7. Rêverie H. Vieuxtemps
8. III. norwegische Rhapsodie . J. Svendsen

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien
werden nur in den Zwischenpausen geöffnet.

Kurhaus Bad Nerotal SANATORIUM
für innere und Nervenkrankheiten
sowie Erholungsbedürftige.
Leit. Arzt: Dr. A. H. Stehr
Consil. Arzt: Dr. A. v. Herff.
Nerotal 18 • neu erbaut • Fernspr. 55

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemüthlichste Bar Wiesbadens. 1559

Wiesbaden, 16. Februar.

Der für heute Dienstag abends 8 Uhr von
der Kurverwaltung im Abonnement angekündigte
Musikalische Abend dürfte dem Kurhause eine
zahlreiche Besucherschar zuführen, da den mitwirkenden
beiden Solisten ein ganz vorzüglicher Ruf vorausgeht.
Der Pianist Henri Stennebruggen machte sein
Debut in Berlin mit dem Vortrag von drei im Charakter
und Stil durchaus heterogenen Klavierkonzerten (Beet-
hoven, Schumann, Saint-Saëns), die er an einem
Abende mit dem Philharmonischen Orchester vortrug,
eine Leistung, die ihm den Beifall der Berliner Presse
einbrachte. Er wird heute hier das Schumann-
Konzert in A-moll, Stücke von Chopin und die
XII. Rhapsodie von Liszt spielen. Sehr interessant
werden sich die Vorträge des Kapellmeisters Erich
Ochs auf Professor Ritters Tenororgel gestalten, der
zunächst den ersten Satz eines für Tenororgel be-
arbeiteten Violinkonzertes von Haydn mit Orchester,
dann Sarabande von Bach, Cavatine von Saint-Saëns,
Adagio und Allegro von Locatelli spielen wird. Das
Kurorchester unter Afferni eröffnet das Konzert mit
der Ouverture zu „Dinorah“ von Meyerbeer (Orgel:
Herr E. Wemheuer) und wird ausserdem die Ouverture
zu „Der fliegende Holländer“ von Wagner vortragen.
— Grossen Besuch dürfte sich der Heitere
Abend von William Schöff und Frau Schöff-
Delina morgen Mittwoch im Kurhause erfreuen.
Jedem Besucher Berlins wird dieses ausgezeichnete
Künstlerpaar bekannt sein. William Schöffs Im-
provisationskunst grenzt an das Unglaubliche, dabei ist
er ein Klavierhumorist wie ein solcher seit Reichmann
und Lamborg nicht mehr anzutreffen war. Seine
Gattin, Therese Schöff-Delina, ist mit ihren Schwestern
in dem bekannten ehemaligen Delina-Quintett auf-
getreten und hat sich im Wintergarten und Apollo-
Theater die Gunst des Berliner Publikums ersungen.

Städtische Kurverwaltung.

Kurverwaltung: Kurdirektor O. v. Ebmeyer, Geschäftszimmer
rechts vom Hauptportal, eine Treppe hoch.
Intendant H. Borgmann, Geschäftszimmer rechts vom Haupt-
portal, eine Treppe hoch.
Kurinspektor F. Mäurer, Geschäftszimmer rechts vom Haupt-
portal, eine Treppe hoch.
Sekretariat: Geschäftszimmer rechts vom Hauptportal, eine
Treppe hoch.

Hauptkasse: Links vom Hauptportal, eine Treppe hoch.
Tageskassen: Rechts und links im Vestibule des Hauptportals.
„Badeblatt“ (Kur- und Fremdenliste) Organ der Städt. Kurverwal-
tung. Sämtliche Veranstaltungen der Kurverwaltung sowie die
Fremdenliste werden in demselben zuerst bekannt gegeben.
Das Büro desselben befindet sich rechts von Kurhaus in
der Theaterkolonnade.

Vergnügungen und Unterhaltungen im Kurhause.

Täglich Konzerte: Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.
Ausserdem Künstler-, Symphonie- und Orgel-Konzerte, die
regelmässig vorher im „Badeblatt“ bekannt gemacht werden.
Spieläle: Geöffnet von Morgens 9 1/2 Uhr bis Abends 10 Uhr.
Lesesäle: Geöffnet von Morgens 9 1/2 Uhr bis Abends 10 Uhr.
Konversationssäle: Geöffnet von Morgens 9 1/2 Uhr bis Abends
10 Uhr.

Eintritt zu den täglichen Konzerten, Lese-, Spiel- und Kon-
versationssälen nur gegen Tages-, Saison- oder Jahreskarte.
1. **Fremdenkarten.** a) Jahreskarten, gültig für
12 Monate vom Tage der Ausstellung, die Hauptkarte 50 M.,
die erste Beikarte 20 M., die folgenden Beikarten 10 M.
b) Saisonkarten, gültig für 6 Wochen vom Tage der Ausstel-
lung. Die Hauptkarte 20 M., die Beikarte 10 M. Saisonkarten
können vor Ablauf gegen Nachzahlung von 30 bzw. 10 M. in
Jahreskarten umgewandelt werden. c) Ergänzungskarten,
gültig für 2 Wochen vom Tage des Ablaufs der Saisonkarte.
Die Hauptkarte 8 M., die Beikarte 4 M.

2. **Einwohnerkarten,** gültig vom 1. Januar für das
Kalenderjahr. Die Hauptkarte 30 M., die Beikarte 10 M., nur
für solche Personen, die hier ihren Wohnsitz haben und zu
den direkten Gemeindesteuern herangezogen sind. Für die-
jenigen, welche erst nach dem 30. Juni ihren Wohnsitz hier
genommen haben, ermässigt sich der Kartenpreis auf die Hälfte,
wenn die Betreffenden einen Steueranmeldnachweis vom Steuer-
bureau des Rathauses vorlegen.

3. **Karten für Nachbarorte,** gültig vom 1. Januar
für das Kalenderjahr. Die Hauptkarte 40 M., die Beikarte
15 Mk.

Die unter 1., 2 und 3 bezeichneten Karten werden in
der Weise ausgestellt, dass jede Einzelperson eine Haupt-
karte zu lösen hat, während für Familien der Vertreter
derselben die Hauptkarte und jedes weitere Familien-
mitglied eine Beikarte erhält.

4. **Tageskarten,** nur gültig am Tage der Ausstellung,
für diejenigen Personen, welche nicht im Besitze einer der
vorbezeichneten Kurkarten sind, zu 1,50 M. für die Person.

5. **Eintrittskarten,** zur Besichtigung des Kurhauses
gültig, bis 1 Uhr nachm. zu 1 Mk. für die Person.

Sämtliche Karten sind nur persönlich gültig
und beim jedesmaligen Eintritt vorzuzeigen.

Zum Besuche der Künstler-Konzerte und sonstiger beson-
derer Veranstaltungen berechnen die Kurkarten, sowie die
Tageskarten nicht.

Die Kartenausgabe erfolgt an der Tageskasse des Kurhauses.

Kochbrunnenanlage in der Taunusstrasse.

Der Zutritt zum Kochbrunnen ist im allgemeinen frei; nur
ist, um einer Ueberfüllung vorzubeugen, im Interesse der die
Trinkkur gebrauchenden Kurgäste die Anordnung getroffen
worden, dass die Kochbrunnenanlagen eine halbe Stunde
vor Beginn und während der Kochbrunnen-
Konzerte abgesperrt werden und nur solchen Personen
zugänglich sind, die besondere Eintrittskarten gelöst haben.

Zum Trinken des Kochbrunnenwassers dürfen aus sanitären
Gründen nur eigene Gläser benutzt werden.

Gläser sind am Kochbrunnen käuflich zu haben. Für Be-
dienung, sowie für Reinigung und Aufbewahrung der Gläser
sind an der Kasse am Brunnen Karten zu lösen, welche gleich-
zeitig für den Besuch der Brunnenkonzerte berechnen.

Eine Karte für 12 Monate kostet . . . M. 15.—
Eine Karte für 6 Wochen kostet 10,—

Letztere können vor Ablauf gegen Nachzahlung von 5 M.
in Jahreskarten umgewandelt werden.

Personen, welche nur gelegentlich sich ein Glas Wasser
verabreichen lassen, müssen für jedesmalige leihweise Be-
nutzung eines Trinkglases 20 Pf. entrichten.

Um auch den Begleitern von Patienten den Zutritt zu den
Brunnenkonzerten zu ermöglichen, gelangen Tageskarten zu
0,50 M. zur Veräussung.

Ein Inhalatorium befindet sich in der Kochbrunnenanlage,
ferner eine Meteorologische Säule und eine Personenwaage
(Wiegegebühr M. 0,20).

Kurhaus Wiesbaden.

Dienstag, den 16. Februar.

Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Musikalischer Abend.

Leitung: Herr Ugo Afferni, städtischer Kurkapellmeister.

Solisten:

Herr Kapellmeister **Erich Ochs** aus Berlin (Tenororgel).

Herr **Henri Stennebruggen** aus Strassburg i. E.

(Klavier).

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Vortragsordnung.

1. Ouverture zur Oper „Dinorah“ G. Meyerbeer.
(Orgel: Herr E. Wemheuer.)
2. Konzert I. Satz mit Orchester Jos. Haydn.
für Tenororgel bearbeitet.
Herr **Erich Ochs**.
3. Konzert für Klavier mit Orchester,
A-moll op 54 R. Schumann.
Herr **Henri Stennebruggen**.
4. Ouverture zur Oper „Der fliegende
Holländer“ R. Wagner.
5. Tenororgel-Vorträge mit Klavierbegleitung:
a) Sarabande J. S. Bach.
b) Cavatine C. Saint-Saëns.
c) Adagio Locatelli.
d) Allegro
Herr **Erich Ochs**.
6. Klavier-Vorträge:
a) Nocturne F. Chopin.
b) Barcarolle
c) XII. Rhapsodie F. Liszt.
Herr **Henri Stennebruggen**.

Zuschlagskarte 25 Pf. mit der Abonnements- oder Tages-
karte vorzuzeigen.

Die Damen werden ergebenst ersucht, ohne Hüte er-
scheinen zu wollen.

Städtische Kurverwaltung.

Penion **WIESBADEN** **Bäder**
Sonnenbergerstr. 16. **Hotel Imperial** Sonnenbergerstr. 16.
Preiswerte Arrangements bei kürzerem u. längerem Aufenthalt.
1620 **Volle Sädage.**

Norddeutscher Lloyd, Bremen.

Vertreter: J. Chr. Glücklich, Wilhelmstr. 50.

Neueste Dampferbewegungen:

D. „Kronprinzessin Cecilie“ nach Newyork, 9. Februar
in Newyork. D. „Prinz Friedr. Wilhelm“ nach Newyork,
11. Febr. Scilly passiert. D. „Scharnhorst“ nach
Newyork, 11. Februar in Newyork. D. „Borkum“
nach dem Laplata, 9. Februar St. Vincent passiert.
D. „Wittenberg“ nach Cuba, 11. Februar von Bremer-
haven. D. „Coblenz“ nach Brasilien, 9. Februar von
Pernambuco. D. „Würzburg“ nach Brasilien, 12. Febr.
von Funchal. D. „Bremen“ von Australien, 9. Febr.
von Suez. D. „Friedrich der Grosse“ nach Australien
11. Februar in Sydney. D. „Goeben“ nach Ostasien
12. Febr. in Antwerpen. D. „Prinz Ludwig“ nach
Ostasien, 9. Febr. in Genua. D. „Therapia“ nach
Batum, 12. Febr. von Smyrna. D. „Skutari“ nach
Barcelona, 11. Febr. von Constantinopel. Dampfer
„Schleswig“ nach Marseille, 10. Febr. von Alexandrien.
D. „Prinz Heinrich“ nach Alexandrien, 10. Februar
von Marseille. D. „Königin Luise“ nach Newyork,
11. Febr. Ponta Delgada passiert. D. „König Albert“
nach Genua, 10. Februar von Algier. D. „Kaiser
Wilhelm d. G.“ nach Bremen, 9. Februar in Bremer-
haven. D. „Chemnitz“ nach Bremen, 10. Februar in
Bremerhaven. D. „Roland“ nach Bremen, 8. Febr.
von Newport News. D. „Crefeld“ nach Bremen,
10. Februar von Oporto. D. „Roon“ nach Bremen,
12. Febr. von Antwerpen. D. „Yorck“ nach Bremen,
12. Febr. in Colombo. D. „Derfflinger“ nach
Bremen, 9. Febr. in Genua. D. „Lützow“ nach Bremen,
9. Febr. in Hongkong. D. „Prinz Waldemar“ nach
Kobe, 9. Febr. von Sydney. D. „Grosser Kurfürst“
nach Mittelmeer 11. Febr. von Newyork.

Wilhelmstrasse 10a
Exchange Office.

Direction der Disconto-Gesellschaft, Depositenkasse Wiesbaden
Besorgung aller bankgeschäftlichen Transactionen.

Wilhelmstrasse 10a
Bureau de Change. 1366

Kurhaus Wiesbaden.

Besondere Veranstaltungen vom 17. bis 21. Februar 1909.
(Änderungen vorbehalten.)

Mittwoch, den 17. Februar.

Nachmittags 5 Uhr im kleinen Saale:

Tee-Konzert.

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Heiterer Abend.

Herr **William Schöff**,
Improvisator und Klavierhumorist
und Gemahlin:

Frau **Therese Schöff-Delina**.

Leitung: Herr Kapellmeister **Hermann Jrmr.**
Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Vortragsordnung:

1. „Jetzt wird's gemütlich“, Marsch aus der Operette „Die Amazone“ F. v. Blon.
 2. Ouverture zur Operette „Fatinitza“ F. v. Suppé.
 3. Herr **William Schöff**:
Parodie auf die Gesangsprobe in einem sächsischen Gesangsverein.
Musikalische Scherze am Klavier.
 4. Karnevalslieder, Walzer J. Strauss.
 5. Herr **William Schöff**:
Improvisation einer dramatischen Soloszene in Versen.
 6. Bruder Lustik, Ouverture C. Kling.
 6. Prinz Karneval, Quadrille C. Hause.
 8. Frau **Therese Schöff-Delina**:
Variationen über ein deutsches Volkslied C. Thoms u. W. Schöff.
- „Was sagen Sie zu meinem Mann!“
Humoristischer Scherz W. Schöff.
- „Der Scheenste“, Berliner Schlager Walter Kollo.

Eintrittspreis: 1 Mk.

Donnerstag, den 18. Februar.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Bunter Abend.

Solisten:

Fräulein **Elsa Westendorf**, Herzogliche Hofopernsängerin aus Breslau (Mezzo-Sopran).

Herr **Paul Rehkopf**, Königlicher Opernsänger vom hiesigen Königlichen Theater (Bass).

Am Klavier: Herr **Ugo Afferni**, städtischer Kurkapellmeister

Es kommen zum Vortrage:

Dichtungen von Chr. Sinding, Victor Holländer, Eugen Hildach, Wilh. Berger u. a.; Lieder von Frz. Schubert, Rob. Schumann, Ugo Afferni, James Rothstein, Béla Laszky, Aug. Bungert, W. v. Moellendorff, M. Peters u. a.; Rezitationen von Sommerstorff, Zimmermann, Schäffer etc.

Eintrittspreis: 1 Mk.

Eingang nur durch die Türe links vom Hauptportale.

Freitag, den 19. Februar.

Nachmittags 5 Uhr im kleinen Saale:

Tee-Konzert.

Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

Operetten- und Walzer-Abend

des **Städtischen Kurorchesters.**

Samstag, den 20. Februar.

Abends 8 1/2 Uhr (Saal-Öffnung 7 1/2 Uhr)

in sämtlichen Sälen:

V. Grosser Maskenball.

Zwei Ball-Orchester.

Anzug: Masken-Kostüm oder Balltoilette (Herren Frack und weisse Binde) mit karnevalistischem Abzeichen.

Tanz-Ordnung: Herr **Fritz Heidecker**.

Vorzugskarten für Abonnenten — bis spätestens Samstag Nachmittags 5 Uhr zu lösen —: 2 Mark; Nicht-Abonnenten: 4 Mark (gleichberechtigt mit der Tageskarte).

An diesem Tage gelöste Tageskarten zu 1 Mk. werden bei Lösung einer Nicht-Abonnentenkarte in Zahlung genommen, jedoch auf eine Karte nur eine Tageskarte.

Zu sämtlichen Veranstaltungen können Freikartensuche nicht berücksichtigt werden.

Städtische Kur-Verwaltung.

Hotel und Badhaus Continental

Wiesbaden, Langgasse 36, in unmittelbarer Nähe des Kochbrunnens.
Vorzügliche Küche. Zivile Preise. — Zu Winterkuren sehr zu empfehlen. —
Bäder auch für Passanten. — Dutzend-Bäder Mk. 8.
Weinhandlung. 1532 Telephon 855. **WILLY ENGEL.**

Hotel Aegir

Wiesbaden. Thelemannstr. 5. Moderner Komfort
Feine, ruhige Lage am Kgl. Theater und Kurhaus.
Vorteilhafte Arrangements.

1512

Ch. Rowold, Besitzer.

Wiesbaden

Hôtel Biemer

Wiesbaden

10/11 Sonnenbergerstrasse 10/11

Herrliche Sonnenlage am Neuen Kurhaus mit jedem modernen Komfort.

Viele Gesellschaftsräume.

Exquisite Küche. — Mineral-Bäder auf jeder Etage.

Bei kürzerem und längerem Aufenthalt vorteilhafte Arrangements.

1600

Besitzer: **W. Biemer.**

Hotel und Badhaus „zum goldenen Kreuz“

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder

aus eigener Quelle. 1503

Grosse, neu eingericht. Badehalle.

Aller moderner Komfort.

Villa Albrecht

5 Leberberg 5

Tel. 938. Beste Kurlage.

Bäder.

Mod. Komfort. — Gr. Garten.

Jede Diät.

Mässige Preise. — Ia Referenzen.

Français, English, Italiano.

1615 Bes.: Frä. Albrecht.

Villa Frank

Pension und Badhaus

1562 8 Leberberg 8. 1562

Bestempfohlenes Pensionshaus.

Moderater Komfort. Wintergarten.

Vorteilhafte Winterarrangements.

Frau Irma de Grach.

Gut möblierte Zimmer

mit Zentralheizung

Villa Kohl, Nerotal 22.

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 3 — Telephon 1041

vornehme, ruhige Lage, direkt am neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz

nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort der Neuzeit ausgest. Zentralheizung,

elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Verpflegung. Mäss. Preise. Garten. Für

den Winter vorteilh. Arrangements.

Frau **Martha Heinsen**, früher Pension Fürst Bismarck. 1514

Pension Reuter, Villa Svea,

Nerotal 23, a. d. neuen Anlage. 1517

Elegante Etagen u. einzelne Zimmer.

Straussfedern und Boas

zu aussergewöhnl. bill. Preisen.

Straussfedern-Manufaktur

Blank

Friedrichstrasse 29

II. Stock. 1530

Bitte genau auf Firma zu achten.

Shamponieren

Mk. 1 mit Frisur u. Ondulation 1518

H. Giersch, Goldgasse 18

1. Laden v. d. Langg.

Gesichts- u. Körpermassage (ärztlich

geprüft) Manicure — Pedicure

Frä. **S. Blikensdörfer**, 1510

55 Taunusstrasse 55, I. Etage.

Sprechst.: vorm. 10—12, nachm. 2—5.

On parle français. — English spoken.

Meine Wohnung befindet sich jetzt

Kl. Burgstr. 1. Telephon 4222

Joseph Rütten

staatlich gep. Masseur und Heil-

gehülfe. 1577

Aerztl. gepr. Dame

empf. s. z. Behandl. von Neuralgie,

Ischias, Frauenleiden u. der Elektr.

Vibration u. elektro-magnet. Hand-

Massage. Richstr. 12 I. L. 9—12

u. 2—4. Telephon 4186, 1598

Aerztlich gepr. Masseur

sucht Stellung für sofort oder

für die Sommermonate.

Moritz Selbmann,

Oelsnitz im Erzgebirge,

Pfaffenstrasse 5.

1624

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners u. Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesellschafts-

zimmer f. Hochzeiten, geschlossene

Gesellschaften, Théé-dansants etc.

Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten u. Soupers

von Mk. 2,50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier

Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.

Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.

W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Hotel u. Badhaus zum Schützenhof.

Vollständig renoviert und mit allem Komfort der Neuzeit

entsprechend eingerichtet.

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Bäder-

räume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.

Vorzügliche Küche.

Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.

Oscar Butzmann.

Weltberühmt

Frequentes Lokal

Auserwählte Frühstück- u. Abendkarte

Diner von 12—2 Uhr

von Mk. 1,25 an aufwärts, im

Abonnement Ermässigung.

Delikatessen

der Saison.

Telephon 356

Ausschank

In selbstgepflegter

weisser u. roter Tischweine

Weingrosshandlung

1537 Reichhaltiges Lager in

Rhein-, Haardt-, Mosel- und Bordeaux-Weinen.

Dessertweine — Kognaks & Champagner.

HOTEL „PRINZ NICOLAS“.

Modernes Hotel

verbunden mit elegantem

Wein- und Bier-Restaurant.

Wein-Salon. — Festsaal.

Exquisite Küche. Vorzügliche Biere. Reine Weine.

Diners von 12—2 1/2 Uhr, Soupers von

6—11 Uhr abends.

Während der Diners und Soupers an verschiedenen Tagen Konzert.

Auto-Garagen.

1543

Nicolassstr. 29/31

Bes.: Architekt Fr. Arens

Telephon 251.

Wein-Salon. — Festsaal zur Abhaltung von Hoch-

zeiten und Festlichkeiten sehr geeignet.

MUTTER ENGEL

Langgasse 52

Restaurant und Weinhandlung

Sehenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon u. Gartenlokal

Diners und Soupers zu Mk. 1,50, 2,00, 2,50 und höher

Bekannt vorzügliche Küche. — Täglich Delikatessen der Saison

Pilsener, Münchener, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere.

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

1504

Inh.: Aug. Zipp.

Töchterpensionat I. Ranges

„Waldidylle“, Kapellenstrasse 82.

Höchstgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, direkt am Walde, einer

der schönsten Besitztümer Wiesbadens, gr. obstreicher Garten, nach Norden

und Osten von Wald umschlossen, weiter Blick nach Westen und Süden.

Beschränkte Anzahl von Schülerinnen (12—16).

Aufnahme vom 15. Jahre ab. Erste Referenzen am Platze und im

In- und Auslande. Vorsteherinnen **H. Weber** und **L. Kopp**.

Ku

v. Zakra

Ho

La

Heilung

Ho

Kaebel

Burkart

Hotel B

v. Trans

Schle

Blom, H

Ries, H

Hessler

Hotel I

Benner

Ambros

Schmalz

So

Wehner

Uase, H

v. Zettw

v. Shrebe

Hotel

Kempe

Söllner

Schwarz

v. Platen

Freiwick

Richter

v. Arnim

Bier, H

Oettig

Dieterich

Hotel B

u.

Bauer, K

Ochten

Central

Gust, H

Happ, H

Wiskot

Eichhor

Weis, H

Schenk

Vignetta

Hotel I

Doll, H

Wiener

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 15. Februar 1909.

Kuranstalt Dr. Abend, Parkstrasse 30 v. Zakrzewski, Hr. Rittergutbes., Czachory Hotel Adler Badhaus, Langgasse 42, 44 u. 46 Hellerung, Hr. Rent., Leinefelde Hotel Schwarzer Adler, Büdingenstrasse 4 Kabel, Hr. Kfm., St. Goarshausen Burkart, Hr. Kfm., Würzburg Hotel Bellevue, Wilhelmstr. 26 v. Transche-Rosenek, Hr., Schloss Niederfullbach b. Coburg Blom, Hr. Kfm., Amsterdam Ries, Hr. Rechtsanwalt Dr., Frankfurt Hessler, Hr. Kfm., Berlin Hotel Berg, Nikolasstrasse 37 Benner, Hr., Frankfurt Ambros, Frl., Straubing Schmalz, Hr., Frankfurt Hotel Biemer, Sonnenbergerstrasse 11 Wehner, Frl., Darmstadt Uhse, Hr. Oberleut., Frankfurt v. Zettwitz, Frein., Berlin v. Shrebensky, Hr. Kammerherr, Chwalibogowo (Posen) Hotel Bingel, Nerostrasse 7 Kempe, Frl., Essen Siller, Hr. Kfm., Dorfprozelten Schwarzer Bock, Kranzplatz 12 v. Platen, Hr. Rittergutbes. m. Fr., Tengen Freiwisch, Fr. m. Bed., München Richter, Hr. Rittergutbes., Henningsleben v. Arnim, Hr., Prenzlau Bier, Hr. Grosskfm., Birkenfeld Oettig, Hr. Justizrat, Breslau Dieterichs, Hr. Kfm., Hamburg Hotel Burghof, Langgasse 21/23 u. Metzgergasse 30/32 Bauer, Fr. Rent. m. Tocht., Stuttgart Ochten, Hr., Frankfurt Central-Hotel, Nikolasstrasse 43 Gust, Hr. Rent. m. Fr., Frankfurt Happ, Hr. Kfm., Nürnberg Wisskott, Hr. Baumeister, Worms Eichhorn, Hr. Leut., Worms Weis, Hr. Stud., Giessen Schenk, Hr. Rent., Jamestown Vignetta, Hr. Kfm., Nizza Hotel Dahlheim, Taunusstr. 15 Doll, Hr. Kfm., Darmstadt Wiener, Hr. Dr. phil., Berlin Darmstädter Hof, Adelheidstr. 30 Brück, Fr. m. Tocht., Giessen Kemnitz, Hr. Kfm., Fürth Canton, Hr. Kfm., Merida Dietenmühle (Kuranstalt), Parkstrasse 44 v. Michael, Hr. Majoratsherr m. Fr. u. Bed., Ihlenfeld (Mecklenburg) Hotel Einhorn, Marktstrasse 32 Pohlen, Hr. Kfm., Düsseldorf Rheinmüller, Hr. Kfm., Köln Scherer, Hr. Ing., Pforzheim Müller, Hr. Ing., Aschaffenburg Schütz, Hr. Kfm., Eisenach Lindemann, Hr. Kfm., Hagen Althoff, Hr. Kfm., Zweibrücken Seidel, Hr. Kfm., München Kapol, Frl., Hamburg Bucher, Hr. Kfm., Luzern Priester, Hr. Kfm., Berlin Englischer Hof, Kranzplatz 11 Schalkwyk, Hr., Rotterdam Thomas, Fr. Fabrikbes. m. Tocht., Krimmitschau Mentberger, Hr. m. Fr., Berlin Hotel Erbprinz, Mauritiusplatz 1 Reuter, Hr. Ing. m. Fr., München Giebel, Hr. Kfm., Frankfurt Nichter, Frl., Oberwesel Nachmann, Hr. Kfm., Dobinski Europäischer Hof, Langgasse 32 Friza, Hr. Hauptm., Marienwerder Janssen, Frl., Jangen Mohr, Hr. Dr. med., Marienwerder Ullmann, Hr. Kfm., Budapest Linssen, Hr. Kfm., Krefeld Goldberg, Hr. Kfm., Berlin Willeke, Hr. Kfm., Herford Gerber, Hr. Kfm., Plauen Schmitt, Hr. Kfm., Hagen Frankfurter Hof, Webergasse 37 Quack, Hr. Staatsregistrator, Burgstädt Hotel Fuhr, Geisbergstrasse 3 Popp, Hr. Kfm., Pforzheim Grüner Wald, Marktstrasse 10 Meyer, Hr. Kfm., Selb Meinecke, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Deyrer, Hr. Leut., Metz Kniewel, Hr. Kfm., Hamburg Wiesner, Hr. Kfm., Wien Oesterlen, Hr. Kfm., Pforzheim Dahlberg, Hr. Kfm., Berlin Weibel, Hr. Kfm., Pforzheim Schrader, Hr. Kfm., Leipzig Lampe, Hr. Kfm., Berlin Wildis, Hr. Kfm., Köln Diekmann, Hr. Kfm., Berlin Ströbel, Hr. Kfm., Berlin Beller, Hr. Kfm., Berlin Sandmann, Hr. Kfm., Berlin Dousch, Hr. Kfm., Plauen Berger, Hr. Kfm., Berlin Meyer, Hr. Kfm., Köln Ruprecht, Hr. Kfm., Berlin Lohmann, Hr. Kfm., Köln Steck, Hr. Kfm., Berlin Müller, Hr. Kfm., Berlin Nagel, Hr. Kfm., Gemünd Berer, Hr. Kfm., Stuttgart Thoma, Hr. m. Fam., Stuttgart v. Stein, Hr. Kfm., Witten Fischer, Hr. Kfm., Metternich Adler, Hr. Kfm., Pforzheim Baum, Hr. Kfm., Elberfeld Cohn, Hr. Kfm., Berlin Cordes, Hr. Kfm., Mannheim Tasche, Hr. Kfm., Mannheim Mendel, Hr. Kfm., Mannheim Pabst, Hr. Kfm., Dresden Mühsen, Hr. Rent., München Kun, Hr. Kfm., Wien Trebitsch, Hr. Kfm., Soltau Rondorf, Hr. Kfm., Berlin Strunz, Hr. Kfm., Berlin Hansa-Hotel, Nikolasstrasse 1 Lerner, Fr., Linz Loeb, Hr., Mannheim Loeb, Hr. m. Fr., Stuttgart Hartmann, Hr., Bremen Fromm, Hr. Zahnarzt, Darmstadt Lehmkuhl, Hr. Gerichtsassessor, Dortmund Maier, Hr. Kfm., Heidelberg Hotel Happel, Schillerplatz 4 Perlberg, Hr. Kfm., Wernigerode Dietrich, Hr. Kfm., Duisburg Gräf, Hr. Kfm., München Vier Jahreszeiten, Kaiser Friedrich-Platz 1 de Czarnowski, Hr. m. Fam., Gaj Douglas, Hr., Berlin Hotel Kaiserhof u. Augusta Viktoria - Bad, Frankfurter Strasse 17 Varcoe, Hr., London Waldheim, Hr., London Blum, Hr. m. Fr., London Braus, Hr., Ronsdorf Goldenes Kreuz, Spiegelgasse 6/8 Seller, Hr. Oberamtmann m. Fr., Friedrichshagen Metzner, Hr., Tempelhof Smitten, Hr., Petersburg Daude, Hr. Hauptm. a. D. m. Fam., Götze Hotel Krug, Nikolasstrasse 25 Kutzner, Hr. Kfm., München Salomoni, Hr. Dr., Winkel Kosira, Hr. Kfm., Dresden Schweizer, Hr. Kfm., Mannheim Raabe, Hr. Ing., Kaiserslautern Stark, Hr. Ing. m. Fr., Düsseldorf Moritz, Hr. Kfm., Krefeld Weisse Lilien, Häfnergasse 8 Häyse, Hr. Gutspächter, Lauban Hotel Mehler, Mühlgasse 7 Wernick, Hr. Leut., Erfurt Burmeister, Hr. Leut., Mörchingen Weber, Hr. Tierarzt Dr., München Richter, Hr. Oberzahlmeister, Kiel Metropole u. Monopol, Wilhelmstr. 6 u. 8 Berger, Hr. Kfm., Chemnitz Labandter, Hr. Kfm., Berlin Freund, Hr. Justizrat m. Fr., Offenbach Wiener, Hr., Hamburg Riedel, Hr. Kfm., Russland Kaulbars, Fr. u. Frl., Frankfurt Graf v. Bredow, Hr. Offizier, Strassburg i. E. Kraemer, Fr., Kirchen Volckerts, Hr. m. Fr., Hamburg Freundlich, Hr., Essen Moog, Hr. m. Fr., Vohwinkel Glaser, Fr. m. Tocht., Siegen Ladenburg, Hr. Dr. m. Fr., Frankfurt Cohn, Hr. Kfm., Berlin Hotel Minerva, Rheinstr. 9 de Curtry, Fr. m. Tocht., Koburg Ladewig, Hr. Kfm., Trier Hotel Nassau u. Hotel Cecilie, Kaiser Friedr.-Platz u. Wilhelmstr. Brock, Hr. m. Bed., New-York Hoff, Hr. Vize-Konsul, Frankfurt Watts, Hr. m. Fr., London Kortger, Fr., Frankfurt Voogt, Hr. m. Fr., Hamburg Blair, Hr. m. Bed., London Drechsel, Hr., Kopenhagen Goerts, Hr. m. Fr., Berlin van Poppelen, Hr. m. Fr., Amsterdam Henkels, Hr. Kommerzienrat, Rheinland Henkels, Frl., Kurhaus Bad Nerotal, Nerotal 18 Buchwald, Hr. Kfm., Herdecke Hotel Prinz Nicolas, Nikolasstr. 29/31 Weidmann, Hr. Kfm., Dessau Hergenhahn, Hr. Kfm., Berlin Kehl, Hr. Leut., Colmar Esch, Hr. Ing., Baden Eisenmann, Hr. Justizrat Dr. m. Fr., Berlin Hotel Nizza, Frankfurterstr. 28 Engeling, Hr. Bergwerksdirektor, Dortmund Hotel Nonnenhof, Kirchgasse 15 Sallier, Hr. Kgl. Oberamtmann m. Fr., Friedrichshagen Gerdes, Hr. Kfm., Berlin Geissel, Hr. Kfm., Dortmund Priester, Frl., L.-Schwalbach Priester, Hr. Lehrer m. Fr., L.-Schwalbach Pinagel, Hr. Architekt, München Schwinn, Hr. Bürgermeister, Uisingen Hotel Oranien, Bierstadterstr. 2 Henkel v. Donnersmark, Hr. Graf u. Gräfin m. Bed., Berlin Prof. Pagenstechers Klinik, Elisabethenstrasse 1 Müllenbach, Fr. m. Sohn, Höhr b. Koblenz Wahamez, Fr., Frankreich Palast-Hotel, Kranzplatz 5 u. 6 Mayer-Kauderlin, Fr., B.-Baden Maerker, Hr. Justizrat m. Fr., Berlin Feibelmann, Fr., Frankfurt Murtfeldt, Hr., Bremen Silberberg, Hr. m. Fam., Köln Hupfeld jr., Hr., Nauheim Pacully, Hr. Dr., Baugarten Frank, Fr., Frankfurt Hotel du Parc u. Bristol, Wilhelmstr. 28-30 Gourail, Hr. Student, Antwerpen Pariser Hof, Spiegelgasse 9 Matt, Hr., Triberg Hotel Petersburg, Museumstr. 3 Hesse, Hr. Geh. Baurat m. Fr., Dessau Privathotel Petri, Taunusstr. 43 Wolff, Fr. m. Tocht., Vegesack Zur neuen Post, Bahnhofstr. 11 Helwig, Hr. Kfm., Breslau Bleich, Hr. Kfm., Weisach Hotel Quisisana, Parkstr. 5 u. Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12 Bartels, Hr. Notar Dr. m. Fr., Hamburg Hotel Reichshof, Bahnhofstr. 16 Brandt, Fr., München Feist, Hr. Kfm., Strassburg Weber, Hr. Kfm., Mannheim Falkenstein, Hr. Kfm., Köln Hotel Reichspost, Nikolasstrasse 16/18 Dreyfuss, Hr. Fabrikant, Germersbach Ahlhaus, Hr. Kfm., Fulda Rosenwald, Hr. Kfm., Köln Kuntz, Hr. Bauunternehmer m. Fr., Giessen Mayer, Hr. Kfm., Köln v. Bartenwerffer, Hr. Landrichter, Neuwied Werner, Hr. Architekt, Friedland Jansen, Hr. Kfm. m. Fr., Bonn Rhein-Hotel, Rheinstr. 16 Ernst, Fr., Berlin Steiger, Hr. Baron, Königstein Hoffmann, Hr. Dr. med. m. Fr., Richmond (Amerika) Hoffmann, Fr., Hotel zum Römer, Büdingenstrasse 8 Schmidt, Hr., Siershahn Schiller, 2 Hrn., Breslau Römerbad, Kochbrunnenplatz 3 Scheerer, Hr. Fabrikbes., Goeritzhain Landmann, Hr. Fabrikbes., Lauterthal Hotel Rose, Kranzplatz 7, 8 u. 9 Hochschild, Fr. Baronin m. Bed., Schonen Gyllenstierna, Baroness., Arnsberg Cosack, Fr., Weltzel, Hr. Rittergutbes., Bengersdorf Kutsche, Hr. Rittergutbes., Lennsdorf Wimmer, Fr., Bremen Friedländer, Hr., Bromberg Löh, Frl., Hamburg Schlüter, Hr. Referendar, Dillenburg Cahn, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Frankfurt Helfft, Fr., Berlin Schneider, Frl., Berlin Brom, Hr. m. Fr., Amsterdam Birtner, Hr., Hamburg Schmelzer, Hr. Oberleut. u. Ritter- gutbes. m. Fr., Rathstock Hotel Royal, Sonnenberger Strasse 28 Geyer, Hr. Kfm., Köln Veit, Hr. Oberarzt Dr., Berlin Sendigs Eden - Hotel, Sonnenberger Strasse 8 Ludolph, Hr. m. Fr., Frankfurt Hotel Tannhäuser, Bahnhofstr. 8 Konther, Hr. Kfm., Berlin Hahn, Hr., Koblenz Kickmeyer, Hr. Kfm., Osnabrück Taunus-Hotel, Rheinstrasse 19 Spiegelhalter, Hr. Kfm., Berlin Wredon, Frl. Rent., Heidelberg Singer, Hr. Kfm. m. Fr., London Faer, Hr. Stad., Oxford Owden, Hr. Kfm., London Dehrmann, Hr. Rent., Mainz von Verschun, Freiherr, Wolfach Draeger, Hr. Kfm., Köln Reimann, Hr. Kfm., Berlin Wood, Hr. Dr. med. m. Fr., Koblenz vom Hofe, Hr. Dr., Aachen von Lekow, Hr. Rent., Berlin Conzen, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Dietrich, Hr. Fabrikant, Poesneck Hotel Union, Neugasse 7 Heuser, Hr. Kfm., Köln Rasche, Hr. Kfm., Stuttgart Viktoria-Hotel u. Badhaus, Wilhelmstrasse 1 Grosskopf, Hr. Architekt m. Fr., Berlin Kleffel, Hr. Offizier, Hannover Kleffel, Hr. Oberleut., Berlin Kleffel, Frl., Kleffel, Fr. Rittmeister, Haberland, Fr. Kommerzienrat, Finsterwalde Kneip, Fr., Rosbach, Hr. Gutsbes. m. Fr., Waldbreitbach Marteau, Hr. Prof., Berlin Hotel Vogel, Rheinstr. 27 Grutzi, Hr. Architekt m. Fr., Bonn Rautenberg, Hr. Architekt, Berlin Wagner, Hr. Kfm., Bielefeld Hotel Weins, Bahnhofstr. 7 de Venk, Hr. m. Fr., Lisse Falk, Hr. Kfm., Giessen Goll, Hr. Kfm., Dalhausen Bornscheuer, Hr. Kfm., Hamburg Geil, Hr. Bürgermeister a. D., Bechtheim Westfälischer Hof, Schützenhofstrasse 3 Becker, Fr., Iserlohn Bluth, Hr. Stadtbaurat m. Fr., Bochum Languth, Hr. Chemiker Dr., Höchst Nathan, Hr. Kfm., Aachen Hotel Wilhelma, Sonnenberger Strasse 1 Starck, Hr. Bergwerksdirektor, Düsseldorf In Privathäusern: Bärenstrasse 1 Kirschner, Hr. m. Fr., Bozen Privathotel Balmoral, Bierstadter Strasse 13 Conrad, Frl., Villiers Gr. Burgstrasse 9 Hahne, Hr. Leut., Worms Arburg, Hr. Leut., Metz Widmann, Hr. Oberleut., München Villa Helene, Sonnenbergerstr. 9 Vish, Frl. Oberin, Magdeburg Gabbel, Fr., Frankfurt Winkler, Frl., Villa Irene, Kapellenstrasse 24 Güther, Fr. Prof. m. Tocht., Gross-Umstadt Pension von Lengerke, Sonnenberger Strasse 23 von der Groeben, Hr. Graf m. Gräfin, Ludwigsdorf Luisenstrasse 6 II Holler, Hr. Kfm., München Pension Sedina, Langgasse 30 Boldt, Frl., Stettin Taunusstrasse 26 Flatow, Hr. Schriftsteller m. Fr., Berlin Pension Windsor, Leberberg 4 Coellermann, Fr. Hauptm., Koblenz Gärtner, Hr. Rent., Burg Maus Pension Winter, Sonnenberger Strasse 14 Grühn, Hr. Rent. m. Fr., Alt Rahlstedt Augenheilstalt, Elisabethenstr. 9 Holtermüller, Hr., Preungesheim Weyrich, Hr., Gehlweiler	
---	--

Hotel Quisisana - Parkstrasse 5, Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11, 12. - Fremdenliste am 14. Februar 1909.

Mrs. G. Hoekmeyer. - Herr H. von Keller. - Frau Bostelmann. - Fräulein Bostelmann. - Frau Ebbinghaus. - Consul Tiedemann. - Herr C. Gardner m. Frau u. Bed. - Leutnant Reissel. - Fräulein de Weerd. - Ingenieur Ludwig Morgonoff. - Notar Bergh. - Mrs. Meyer. - Frau Elisabeth von Slicher. - Miss J. R. Jenkins. - Frau Traugott und Fräulein Tochter. - Frau M. Wunsch. - Graf Leo von Lüttichau. - Frau Kammerherr von Voss-Wolffradt mit Bedienung. - Graf von Königsmark. - Gräfin von Königsmark mit Bedienung. - Hauptmann Albrecht von Oppeln-Bronikowski. - Rittergutsbesitzer von Wühlisch u. Frau. - Kommerzienrat Müller-Hoberg. - Assessor Dr. Otto Risdorf. - Rittmeister von Hinüber. - Frau Kommerzienrat Beck. - Fräulein B. Musculus. - Excellenz Generalleutnant Haack u. Frau. - Frau Justizrat Dr. Springer. - Leutnant Waldemar Fuchs. - Fräulein E. Planck. - Oberstleutnant a. D. Schmidt von Schwind mit Fräulein Tochter und Bedienung. - Herr von der Osten. - Schriftsteller Dr. Alfred Friedmann u. Frau. - Fräulein Förster. - Frau Dr. Goldschmidt. - Landrat Dr. Wiedenfeld. - Rittergutsbesitzer Graf und Gräfin von Königsmark-Radem mit Bedienung. - Graf Eberhard von Zeppelin. - Ritter von Jacobi m. Frau u. Fräulein Tochter. - Rittergutsbesitzer Alexander von Herder m. Familie und Bedienung. - Mrs. W. H. Woodhall m. Bed. - Miss Gertrude B. Woodhall. - Frl. Eichen. - Justizrat Dr. Springer. - Baron C. Nagel. - Regierungsrat Neuhaus. - Fräulein van Hoogstraten. - Notar Bergh. - Leutnant Ressel. - Herr Schaefer und Frau. - Rittergutsbesitzer Beck. - Dr. Goldschmidt. - Herr Wunsch und Frau. - Herr Mouths. - Frau Oberleutnant Schweitzer. - Fräulein Krohn. - Herr Hasdenteufel. - Major Burgund. - Dr. Weinbrunner. - Herr Zimmermann.

Hansa-Hotel

Ecke Rhein- und Nicolasstrasse.
Telephon 647.

Neues modernes Haus I. Ranges.
Vornehmes Wein- und Bier-Restaurant
mit grosser Terrasse.

Prima Biere - Vorzügl. Küche - Ausgezeichnete Weine.
Diners von 12-3 Uhr, Soupers von 7-11 Uhr von M. 1.60. u. M. 2.25 an
Pensions - Arrangements

Sonnenbergerstr. 28, Parkseite.
Herrliche freie Lage in den Anlagen
des Kurhauses.

In nächster
Nähe des Königl. Theaters
und des Kochbrunnens. — Exquisite
Küche, Thermalbäder, Gütes. Pensionarrangements.

Wiesbaden Hotel Villa Royale

Haus I. Ranges.

Modernster
Komfort.

Besitzer: **L. Wolff**
früher Hotel Disch und langjähriger
Direktor des Hotel Ernst, Köln.

1608

Hotel Englischer Hof Kochbrunnenbadhaus in erster Kurlage Wiesbadens

100 Zimmer und Salons. Vollständig neue Inneneinrichtung, insbesondere sämtlicher Gesellschaftsräume, ausgeführt 1907, in hochmoderner Weise. — Prachtvoller Bau, das Vollkommenste eines Kurhotels in Bezug auf Komfort, sanitäre und hygienische Einrichtung. Grosses Badhaus mit direktem Zutritt aus dem Kochbrunnen, durch Personen-Aufzug mit allen Etagen in direkter Verbindung. Kochbrunnen, Fango-, Süsswasser-, Kohlensäure-, elektr. Lichtbäder, Douchen etc. Vorteilhafte Abschlüsse bei längerem Aufenthalte. Sommer- u. Winterkuren. Man verlange Prospekt. Bäderabonnement auch für nicht im Hotel Wohnende.

Besitzer: **Richard Kolb.**

P. BRAUN Atelier für feine Herrenschniderei

American tailor
GROSSE BURGSTRASSE 4, ECKE WILHELMSTR.
Gegründet 1870 :: On parle français :: English spoken :: Telephon Nr. 2252. 1556



L. Rettenmayer
Königlicher Hofspezialiteur

Abholung
von
Fracht- und Eilgütern
zur Bahn
zu jeder Tagesstunde.
Büreau:
Nikolasstrasse 3.



Handschuh- und Cravatten- Spezial-Geschäft

VON
Gg. Schmitt
Wiesbaden, Langgasse 17.
1547 Gegründet 1875.

Anfertigung nach Maass.

Spezialität:

Alle Sorten Handschuhe.

Glace-, Sued-, Wasch- und
Wildleder-Handschuhe, sowie
Stoff-Handschuhe, Kutscher-,
Militär- u. Diener-Handschuhe,
Reit- und Fahr-Handschuhe
in grösster Auswahl.

Grosses Lager in Cravatten
und Hosenträgern.

Kragen und Manschetten
in grösster Auswahl.



Julius Herz Juwelen Gold- und Silberwaren.

Webergasse 3. 1590 Telephon 17.

Zahn-Atelier Robert Biehl

Schwalbacherstrasse 45a, Ecke Michelsberg.
Spezialität: Porzellan- und Goldplomben.
Künstl. Zahn-Ersatz in höchster Vollendung.
Röntgen-Kabinett zur Zahn- und Kiefer-Durchleuchtung.
Telephon 3306. 6151

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 32

Gegründet 1829. Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte

1513

Grösstes Pianoforte-Lager

Ständige Ausstellung von über 100 Flügel und Pianos.

Blüthner (Alleinvertretung) Bechstein und viele andere

Pianos zu vermieten.

Musikalien — Instrumente — Phonolas, (beste Klavierspiel-Apparate)

Musikhaus Franz Schellenberg, Kirchgasse 33
(an der elekt. Bahnhofsstrasse).

Cristalleries W. Weitz,

Hoflieferant

Wiesbaden Wilhelmstr. 34.

Gleiche Niederlagen in:

Hannover, Pyrmont, Norderney, Hamburg,
Düsseldorf, Westerland.

Grösstes Spezialhaus Deutschlands.

Schenswerte Ausstellung!

Bestichtigung jederzeit gern gestattet.

Telephonruf 4175. 1592

Sämtliche Toilette-, Bade- und
Frottier-Artikel, als
Zahnbürsten, Puder und Pasten,
Parfümerien, Franzbrannt-
wein, Bade- u. Fieber-
thermometer.

Drogerie A. Cratz
Inhaber: Franz Roeder
Langgasse 29

Telephon 2072

Grosses
Lager in
Schwämmen
und Seifen, Badesalze,
Mineralpastillen, Verbandstoffe,
Artikel z. Krankenpflege, Urin- und
Sputum-Untersuchungen, Bohnenwachs u. s. w.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.
Zimmer mit Pension — Bäder
Für den Winter erniedrigte Preise.
Unter dem gleichen Vorstande:

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 1507
Zimmer mit und ohne Pension — Bäder.
Gute Verpflegung zu massigen Preisen.

Pension Villa Humboldt

in freier angenehmer Lage
Frankfurterstrasse 22
Elektr. Licht — Zentralheizung — Bäder.
Telephon 3172. — Mässige Preise.
1505 **Frl. J. u. L. Forst.**

Pension Hellwig, Dambach-
tal 36, eins. Zimmer mit u. ohne
Pension zu mäss. Winterpreisen. Freie,
ruhige Lage, 8 Min. vom Kochbr.
Vorzügl. Küche. 1588

Pension Villa Roma

Gartenstrasse 1. Telephon 204.
Bes.: **Frau Dr. Moxter.**
Angen. ruhige Lage, nächst Kurhaus,
Kochbrunnen-Anlagen, Theater.
Neu eingerichtet.
Elektr. Licht. Zentralheizung.
Thermalbäder. Vorzügliche Küche.
● Passantenaufnahme. ● 1515
On parle français. English spoken.

Institutrice française 1565
Pariser Hof.

Residenz-Theater.

Direktion: Dr. phil. H. Rauch.
Fernsprech-Anschluss 49.
Dienstag, den 16. Februar 1909:
Dutzend- und Fünffingerkarten gültig
gegen Nachzahlung auf Loge und
I. Sperrsitz 1 Mk., II. Sperrsitz 50 Pf.
Balken 25 Pf.

Nochmaliges Gastspiel.

Die ersten Menschen.
Ein dramatisches Mysterium in 2 Auf-
zügen von Otto Borngräber.

Personen.

Adam T. Burgarth,
vom Neuen Schauspielhaus in Berlin.
Chawa Elfriede Lynard,
vom Hoftheater in Karlsruhe.
Kajin Franz Ludwig,
vom Raimund-Theater in Wien.
Chabel Leo Penkert,
vom Schauspielhaus in München.
Leiter der Aufführung: Theodor
Burgarth.
Mit eigenen Dekorationen aus dem
Kunst-Atelier Obrowsky,
Impekoven & Co. Berlin.
Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9 Uhr.

Mittwoch, den 17.: Die blaue Maus.

Volks-Theater Wiesbaden.

Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon 810.

Dienstag, den 16. Februar 1909:

Keine Vorstellung.

Mittwoch, den 17.: Zum Benefiz für
den Komiker Herrn Loehmknecht „Der
Stabstromper“.

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 16. Februar 1909:

46. Vorstellung.

32. Vorstellung. Abonnement B.

Die Neuvermählten.

Lustspiel in zwei Aufzügen von
Björnsterne-Björnson. Deutsch von
Wilhelm Lange.

In Szene gesetzt von Herrn Regisseur
Dr. Hans Oberländer.

Personen.

Der Amtmann . . . Hr. Kober.
Seine Frau . . . Fr. Bleibtreu.
Laura, ihre Tochter . Frl. Ghiberti.
Axel, Lauras Gatte . Hr. Schwab.
Mathilde, ihre
Freundin . . . Fr. Doppelbauer.
Ein Diener . . . Hr. Otton.
Ein Mädchen . . . Frl. Geisler.

Hierauf:

Der zerbrochene Krug.
Lustspiel in 1 Aufzug von Heinrich
von Kleist.

Spielleitung: Herr Regisseur
Dr. Oberländer.

Personen.

Walter, Gerichts-
rat Hr. Zöllin.
Adam, Dorfrichter . Hr. Striebeck.
Licht, Schreiber . . Hr. Herrmann.
Frau Marthe Rull . Fr. Bleibtreu.
Eve, ihre Tochter . Frl. Ghiberti.
Veit Tümpel, ein
Bauer Hr. Kober.
Ruprecht, s. Sohn . Hr. Malcher.
Frau Brigitte . . . Frl. Santen.
Ein Bedienter . . . Hr. Spiess.
Der Büttel Hr. Berg.
Grethe,) zwei Frl. Mühldorfer.
Liese,) Mägd. Frl. Koller.
Die Handlung spielt in einem nieder-
ländischen Dorfe bei Utrecht.

Dekorative Einrichtung: Herr Hofrat
Schick.

Anfang 7 Uhr.
Ende gegen 10 Uhr.

Mittwoch, den 17.: Abonnement A.
„Orpheus in der Unterwelt“.

Walhalla-Theater Wiesbaden.

(Neues Operetten-Theater.)

Direktion: H. Norbert.

Telephon Nr. 588.

Dienstag, den 16. Februar 1909:

Die lustige Witwe.
Operette in 3 Akten von Victor Léon
und Leo Stein. Musik von Franz
Lehár.

Leiter der Vorstellung: Direktor
H. Norbert.

Dirigent: Kapellmeister Eugen
Mautner.

Personen.

Baron Mirko Zeta,
pontevdrinischer
Gesandter in Paris Ludw. Nachbaur.
Valencienne, seine
Frau Ada Monté.
Graf Danilo Danilowitsch
Gesandtschafts-
sekretär Kavallerie-
leut. i. R. Eduard Rosen.
Hanna Glavari . . Lizzi Latour.
Camille de Rosillon Alex. Dittmann.
Vicomte Cascada . Friedrich v. Ahn.
Raoul de St. Brieche Max Brand.
Bogdanowitsch, pontev-
drinischer Konsul H. Crönert.
Sylviane, seine Frau Else Schlüter.
Kromo, pontevdrinischer
Gesandtschaftsrat Max Droz.
Olga, seine Frau . Marta Haase.
Pritschitsch, pontev-
drinischer Oberst
in Pension und
Militärattaché . V. Zimmermann.
Praskowia, seine
Frau Anna Roesgen.
Njegus, Kanzlist
bei der pontevdrin-
ischen Gesandt-
schaft Carl v. Remy.
Lolo Marta Haase.
Dodo Mara Voels.
Jon-Jon Toni Toska.
Fron-Frou Emmy Filipp.
Clo-Clo Else Orth.
Margot Rosa Günther.
Ein Diener Franz Schimaneck.

Anfang 8 Uhr.

Mittwoch, den 17.: „Die Förster-
christi“.